

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 Der Ausgangspunkt: Übungsleiter im Verein gesucht	9
2 Das Ausbildungssystem des Landessportbundes (LSB) NRW	11
2.1 Sporthelfer/in-Ausbildung	12
2.2 Übungsleiter-C-Lizenz (1. Lizenzstufe)	12
2.3 Übungsleiter-B-Lizenz (2. Lizenzstufe)	14
2.4 Die neue modulare ÜL-C Ausbildung	14
3 Die Vereinsführung	17
3.1 Der Vorstand	18
3.2 Der Geschäftsführer	18
3.3 Der Zukunftsmanager	18
3.4 Der Schatzmeister	19
3.5 Der Festausschuss	19
3.6 Der Pressesprecher	19
3.7 Abteilungsleitungen und Übungsleiter	20
3.8 Fazit: Das Vereinsleben ist vielschichtig aufgebaut	20
4 Aufgaben der Übungsleiter im Verein	21
4.1 Planung und Durchführung der Übungsstunden	22
4.2 Berücksichtigung von Rechts- und Sicherheitsaspekten	23
4.3 Fortbildung	23
4.4 Beitrag des Übungsleiters zur Weiterentwicklung des Vereins	23
5 Das Ehrenamt	25
5.1 Formen der Anerkennung	27
5.2 Hommage an das Ehrenamt	28
6 Qualitäten eines guten Übungsleiters	29
6.1 Fachwissen	30
6.2 Persönlichkeit	31
6.3 Fähigkeit zur Vermittlung realistischer Selbsteinschätzung	31
Beispiel 1	32
Beispiel 2	32

6.4	Sozialisiertes Einflussstreben	33
	Praxisbeispiel 1: Teamfähigkeit lernen und fördern.	34
	Praxisbeispiel 2: Offenes Arbeiten	34
6.5	Empathie / Einfühlungsvermögen	35
6.6	Fähigkeit zum Interagieren.	35
	Praxisbeispiel:	35
6.7	Vertrauensbasis schaffen	36
6.8	Wertschätzende Kommunikation	37
	Praxisbeobachtung:	37
6.9	Fähigkeit zur Authentizität	38
6.10	Fähigkeit zur Motivation	38
6.11	Flexibilität	38
6.12	Geduld	39
6.13	Fazit.	40
7	Das Bild des Übungsleiters	43
7.1	Das Bild des Übungsleiters aus Sicht der Eltern	44
7.2	Das Bild des Übungsleiters aus der Sicht des Vorstands . .	46
7.3	Das Bild des Übungsleiters aus Sicht der Teilnehmer . . .	46
7.4	Fazit.	47
8	Ausblick	49
9	Anhang.	53
	Soft Skills	54
	Kleines Lexikon für Übungsleiter im Sportverein.	56
	Literaturverzeichnis.	63